

Beispielansicht 1: zwei Schlafzimmer, gemeinsames Bad.

## „Richtig gut leben“

Im ostbayerischen Waldmünchen entsteht ein Wohnpark für Menschen im besten Alter. Das Konzept vereint frische Landluft und eine funktionierende Infrastruktur ebenso wie selbstbestimmtes Wohnen und ein gutes soziales Netzwerk.

Die Weichen sind gestellt, der Bauplan steht. Nun wollen die Initiatoren des Gemeinschafts-

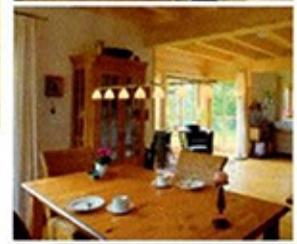
Das Konzept umsetzen: einen Wohnpark mit Natur- und Stadtnähe. Der Wohnpark „Am Stadtbach“ liegt in der reizvollen Gemeinde Waldmünchen – mit 7000 Einwohnern die kleinste „Stadt“ Bayerns – nicht etwa in Randlage, sondern eingebettet in das Stadtgebiet. Das große Grundstück direkt am Stadtbach ist ein wahrer Glücksfall für die Initiatoren: Ruhig, aber zentral gelegen, haben zukünftige

Bewohner zum Stadtzentrum, wo sich Läden, Arztpraxen und Restaurants befinden, keine fünf Minuten Fußweg. Wer gerne zu Fuß oder auf dem Zweirad Land und Leute kennenlernen möchte, kommt hier ebenfalls auf seine Kosten. Der Luftkurort im Bayerischen Wald bietet mit seinen zahlreichen Wander- und Radwegen für jeden Unternehmungsfreudigen die passende Tour. Der Wohnpark besteht aus 19 eingeschossigen Häusern von je 65 bis 80 Quadratmetern Größe, mit oder ohne Keller beziehungsweise Dachgeschoss. Jedes Gebäude ist mit einem Carport

ausgestattet. Die Wohnhäuser gruppieren sich um das Gemeinschaftshaus mit Café, Büro und Verwaltung. In der Anlage finden sich weitere Erholungs- und Freizeitmöglichkeiten wie die Boccia-/Boule-Bahn, das Atrium mit Terrasse, wo Veranstaltungen stattfinden, oder die Grünanlage, die zum Flanieren einlädt.

### Clever ausgedacht

Im dritten Lebensabschnitt eigenständig zu leben und zu handeln, soziale Kontakte zu knüpfen, das lebendige Stadtgeschehen zu genießen, diese Kriterien stellten für das Team die Grundlage dar,



Bilder: Sonnenreiter Holzbauwerke

es als mit dem Wohnpark eine neue Wohnform kreierte. Auch in der baulichen und architektonischen Planung setzt sich dieser harmonische Esprit fort: angefangen bei der individuellen Gestaltung der Gebäude bis hin zur Berücksichtigung ökologischer Gesichtspunkte. Das architektonische Gesamtkonzept berücksichtigt auf stimmige Weise den Bedarf einerseits an persönlichen Rückzugsräumen im und um das Haus, andererseits an wohlthuenden Gemeinschafts-„Kreuzungspunkten“.

### Gemeinsam gestalten

„Am Stadtbach“ ist eine Anlage, die ihr Augenmerk auf das richtet, was der Mensch wirklich will, ohne vorgefertigte Konzepte nach üblichem Strickmuster. Im Ergebnis wird ein Lebensraum geboten, der den Bewohnern das individuelle Leben im Haus und gleichzeitig die nachbarschaftlich gut vernetzte Lebensgestaltung leicht macht. So lässt

es sich tatsächlich „richtig gut leben“, im eigenen Haus, in einer Gemeinschaft mit anderen Bewohnern und mit der Natur. Die Initiatoren der Wohnanlage sehen den kleinen, nahtlos in die Stadt Waldmünchen integrierten Wohnpark als „Nehmen-und-Geben-Gemeinschaft“, in der man von anderen, den Nachbarn, Hilfe und Anregung bekommt – und sie selbst gerne gibt. ■

Text: Melanie Knabben/Sonnenreiter Holzbauwerke

